

2013-11-20

**Stadt Dessau-Roßlau**Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040**Niederschrift****über die Sitzung des Ortschaftsrates Mosigkau am 28.10.2013**

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:11 Uhr  
**Sitzungsort:** Freiwillige Feuerwehr Mosigkau, Orangeriestraße 29

**Teilnehmer:** Frau Dammann, Frau Joost, Herr Heenemann, Herr Göricke

**Gäste:** Herr Büttner, Frau Wendler – Verein zur Förderung der DE Mosigkau  
 Frau Aramillo, Ortsassistentin  
 Herr Gitter, Mitteldeutsche Zeitung

**Öffentliche Tagesordnungspunkte****1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Dammann eröffnet die Sitzung des OR und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die form- und fristgemäße Ausreichung der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Von 4 OR-Mitgliedern sind 4 anwesend.

**2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Herr Heenemann stellt den Antrag, den TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift – als TOP 6 zu behandeln. Die nachfolgenden TOP rücken auf.

Dem Antrag wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 4:0:0****3. Wahl des Ortsbürgermeisters gemäß § 88 (1) Nr. 1 GO LSA**

Im Vorfeld der Wahl wurde ermittelt, ob die Wahl der OBM offen oder geheim erfolgen soll. Der OR beschloss einstimmig, die Wahl der OBM offen durchzuführen.

Im Anschluss dann wurde als Kandidatin für den Ortsbürgermeister Frau Dammann vorgeschlagen.

Weitere Kandidaten für die Wahl zum OBM lagen nicht vor.

In offener Wahl wurde Frau Karin Dammann gemäß § 88 (1) Satz 1 GO LSA zur Ortsbürgermeisterin gewählt.

#### **Abstimmungsergebnis: 4:0:0**

Frau Dammann erklärt, die Wahl anzunehmen.

#### **4. Wahl des 1. Stellvertreters entsprechend § 88 (1) Nr. 1 GO LSA**

Als Kandidat für den 1. Stellv. Ortsbürgermeister wurde Herr Mario Heenemann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Auf die Frage, ob offen oder geheim gewählt werden soll, erklärte der OR einstimmig, offen zu wählen.

Der OR Mosigkau bestätigte die Wahl von Herrn Mario Heenemann zum 1. Stellv. Ortsbürgermeister.

#### **Abstimmungsergebnis: 3:0:1**

Herr Heenemann erklärte, ich nehme die Wahl an.

#### **5. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**

##### **5.1 Information des Vereins zur Förderung der Dorfentwicklung Mosigkau zum Stand "Bürgerhaus"**

Herr Büttner informiert zum aktuellen Sachstand.

Die ungehinderte Begehbarkeit zum Kindergarten wurde hergestellt. Die offizielle Übergabe/Einweihung des 1. BA Bürgerhaus Mosigkau findet am 30.11.2013, 11.00 Uhr statt.

In der 3. Adventswoche wird weihnachtliches Treiben im und um das Bürgerhaus stattfinden. So ist vorgesehen, eine Seniorenweihnachtsfeier, einen Bastelnachmittag und am 13.12. einen Tag der offenen Tür durchzuführen. Die Mosigkauer werden eingeladen, das Bürgerhaus von innen kennenzulernen. Die Begehbarkeit ist gewährleistet. Im Mosigkauer Boten, der Ende der Woche herauskommt, sind die Termine alle enthalten.

Der Verein ist dabei, eine Hausordnung und eine Nutzungsvereinbarung zu erarbeiten. Die Vermietung des Objektes kann durch Jedermann beantragt werden. Im Vereinszimmer haben bis zu 50 Personen Platz.

Das Büro des OR im EG kann ab 20.11.2013 eingeräumt werden.

##### **5.2 Informationen des Ortsbürgermeisters**

Frau Dammann informiert über

- ein Schreiben des Wahlamtes vom 2.10.2013 bezüglich Rücktrittserklärung Herr Falk Säbel als Mitglied des OR Mosigkau

Die Gründe für den Austritt sind anerkannt. Ein weiterer nächst festgestellter Bewerber des Wahlvorschlages WG „Freie Wähler Mosigkau“ für die Ortschaft Mosigkau steht nicht zur Verfügung. Der frei gewordene Sitz im OR Mosigkau bleibt somit bis zum Ende der Wahlperiode unbesetzt. Die öffentliche Bekanntmachung ist erfolgt.

- die Einladung der LAG Mittlere Elbe/Fläming zu einer Bereisung von LEADER-Projekten in der LAG am 18.10.2013
- den Volkstrauertag am 17.11.2013, Veranstalter ist der HV Mosigkau e.V. und
- über das am 9.11.2013 stattfindende Martinsfest. Hier ist der HV Mosigkau Veranstalter.

### 5.3 Informationen der Verwaltung

#### Referat 08

- Öffentliche Bekanntmachungen Ausschusssitzungen und Stadtratssitzungen werden fortlaufend per e-mail übermittelt.
- Aktuelle EWZ mit HWS Mosigkau – Stand 30.09.2013 Übergabe an OBM ist erfolgt
- Auszug über Alters- und Ehejubiläen November 2013 wurde per e-mail übermittelt

### 5.4 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 3.4.7 vom 23.04.2012

#### **Herr Säbel – Übermittlung der Kostenaufstellung für Profilierung unbefestigter Straßen in der OL Mosigkau**

Eine Stellungnahme liegt nicht vor.

V: Amt 66

**WV 25.11.2013**

zu TOP 8.2 vom 24.09.2012

#### **Frau Steidler – Anpflanzungen im öffentl. Verkehrsraum**

Im Oktober 2013 sind durch den EB Stadtpflege an 2 Stechfichten vor dem Grundstück am Biberbau 48 Schnittmaßnahmen durchgeführt worden, so dass die Verkehrssicherheit weiterhin gewährleistet ist.

Ein Ortstermin fand am 5.11.2013 statt. Vertreter des Tiefbauamtes, des EB Stadtpflege, des Ref. 08 sowie die OBM und der 1. Stellvertreter nahmen daran teil.

Vor Ort wurde vom OR eingeschätzt, dass der kontinuierliche Rückschnitt der beiden Stechfichten ausreichend ist. Die in Höhe des o.g. Grundstücks geringe Einengung der Fahrbahn stellt keine Gefährdung dar. Die beiden Stechfichten wurden in das Baumkataster des EB Stadtpflege aufgenommen und werden 1 – 2 x/Jahr überprüft. Ein Fällen der Stechfichten wird vom OR abgelehnt.

z.Ktn.: EB Stadtpflege, Amt 66

zu TOP 6.2 vom 26.11.2012

**Herr Schulschenk – Schreiben des TBA vom 19.11.2012**

Herr Schulschenk wurde über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt.

**Anmerkung:**

Bis zum heutigen Zeitpunkt hat die Agrargenossenschaft Mosigkau die Betonteile aus dem unmittelbaren Grabenbereich nicht umgesetzt. Es wird um Prüfung und genaue Zeitangabe gebeten.

V: Amt 66

**WV: 25.11.2013**

zu TOP 4.4.1 vom 25.02.2013

**Herr Säbel – Instandsetzung der Schaukästen**

Trotz Aufforderung zur Angebotsabgabe ist bisher kein Angebot im Ref. 08 eingegangen. Das Anliegen befindet sich noch in Bearbeitung.

V: Ref. 08

**WV 25.11.2013**

zu TOP 3.1 vom 29.04.2013

**Umsetzung Jugendhilfeplanung, Teilplan Jugendarbeit im Stadtbezirk Mosigkau**

Der Antrag auf Anerkennung als Träger für den BFD wurde gestellt. Beantragt wurden 2 Stellen. Die Maßnahme der Bürgerarbeiterin, Frau Müller endet am 30.04.2014. Das Ref. 08 ist um einen nahtlosen Übergang bemüht.

**Kontrolle**

zu TOP 4.4.2 und TOP 4.4.3 vom 29.04.2013

**Herr Göricke – Änderung der Verkehrsorganisation nördlich der E.-Weinert-Straße/Überprüfung der Möglichkeit der Verkehrsführung – siehe Aktenvermerk über OT am 3.09.2013**

Im Rahmen der Ortsbegehung wurde festgelegt zu prüfen, a) wie die Straße beruhigt werden kann bzw. b) ob auf der Westseite der Sproner Straße ein Sicherheitsstreifen für die Fußgänger hergestellt werden kann. D

**WV 25.11.2013**

zu TOP 5.2 vom 29.04.2013

**Herr Schulschenk – Informationen zu Investitionen auf dem Gelände bzw. Schloss Mosigkau erbeten, Aufwertung der Hauptzuwegung mit Splitt**

Herr Schulschenk verliert das Antwortschreiben der Kulturstiftung DessauWörlitz.

zu TOP 3.4.1 vom 27.05.2013

**Aufstellung der in 2013 erfolgten Profilierung von Straßen in der OL Mosigkau erbeten?**

Die Zuarbeit steht noch aus.

V: Amt 66-1

**WV 25.11.2013**

zu TOP 6.1 vom 27.05.2013

**BA Herr Lückemeier, Orangeriestraße 31/31a zu Grundwasserschaden**

Der hydrologische. Untersuchungsbericht des Gutachters liegt der unteren Wasserbehörde vor und bedarf noch einer Auswertung. Sobald diese vorliegen, werden die Betroffenen informiert.

Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 83

**WV 25.11.2013**

zu TOP 6.2 vom 24.06.2013

**Herr Göricke – Wurde mit Instandsetzung der Straßenentwässerung in der E.-Weinert-Straße diese in den Schmutzwasserkanal eingeleitet?**

Herr G. gibt an, dass mit der Instandsetzung der E.-Weinert-Straße ab dem Bereich der Bushaltestelle bis in Höhe Arztpraxis das Oberflächenwasser in den Schmutzwasserkanal läuft. Damit verbunden ist die Straße an der Pumpstation Bruchbreite/Wallburgstraße. Die Straße wird permanent überschwemmt. Das Pumpwerk ist stark stör anfällig. Eine Lösung sollte dringend gefunden werden.

Um Prüfung des Sachverhalts und Rückantwort wird gebeten.

V: DESWA i.V.m. Amt 66

**WV 25.11.2013**

zu TOP 6.6 vom 24.06.2013

**Herr Heenemann – Verstopfungen am Durchlass Hanfgarten, Möglichkeiten der Minimierung des Sedimenteintrags von Ackerflächen in den H 25**

Der H 25 hat unter anderem die Funktion eines Fangegrabens. Die Altvorderen haben den Graben genau aus diesem Grund angelegt, damit das Wasser, welches aus Süden über die Äcker anströmt, gefangen und kontrolliert abgeleitet werden kann. Damit schützt dieser Graben die Wohnbebauung „Am Hanfgarten“ vor Vernässung. Sedimenteinträge müssen dabei in Kauf genommen werden. Eine Unterhaltung des Grabens wird regelmäßig durchgeführt und, wie schon im letzten Protokoll vermerkt, wird der Durchlass regelmäßig kontrolliert und ggf. gereinigt.

zu TOP 7.2 vom 24.06.2013

**Herr Urban – Instandsetzen des Bordsteins in der W.-Weitling-Straße**

Das TBA veranlasst die Reparatur der Bordanlage.

**Kontrolle**

zu TOP 7.5 vom 24.06.2013

**Herr Zabel – Anlegen eines Straßenbegleitgrabens in der Straße Am Hanfgarten in Richtung Hangfichten (zum Ableiten des Wassers von der Fahrbahn)**

Um Prüfung und Rückantwort bis 25.11.2013 wurde gebeten.

V: Amt 66

**Kontrolle**

zu TOP 7.7 vom 24.06.2013

**Herr Zabel – zu Grundräumung des Wullenbachs**

Noch in diesem Quartal wird ein OT mit dem UHV, dem TBA und den Anliegern des betreffenden Bereiches am Wullenbach zwischen der Einmündung Mühlengraben und der Orangeriestraße stattfinden. Ziel ist es, mit den Grundstückseigentümern die erforderlichen Vorarbeiten zur Grundräumung des Wullenbachs abzustimmen. Der OR wird entsprechend informiert und zum OT eingeladen.

**Kontrolle**

zu TOP 4.4.2 vom 26.08.2013

**Frau Joost – zu Aufstellen einer zusätzlichen Straßenlaterne in der Knobelsdorffallee**

Wie hat sich das Bauverwaltungsamt zu dem SV geäußert?

Um Prüfung und **Rückantwort bis 25.11.2013** wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

**Kontrolle**

zu TOP 4.4.4 vom 26.08.2013

**Frau Joost – zu herabfallende Ziegel (Flurstück 460)**

Um Information zum Sachstand **bis 25.11.2013** wird gebeten.

V: BauOA

**Kontrolle**

zu TOP 7.2 vom 26.08.2013

**Herr Zabel zu Überstauung des Pegels am Grabendurchlass Rosefelder Weg**

Der Pegel ist durch den Einstau zur Zeit nicht sichtbar, aber in Ordnung. Der Einstau wird durch einen Biberstau hervorgerufen. Der Vorgang wurde zuständigkeitshalber an die zuständige uNB weitergegeben.

Das Fachamt teilt mit, dass aus der Verantwortung der uWB keine Veranlassung gesehen wird, eine Veränderung oder Neusetzung des Pegels vorzunehmen.

Das TBA als Unterhaltungsverantwortlicher kann ggf. dazu Angaben machen.

zu TOP 7.3 vom 26.08.2013

**Herr Zabel – Anbringen eines Wasserpegels an der Furt**

Die Aufstellung eines entsprechenden Pegels wird derzeit geprüft.

V: Amt 66-4

**Kontrolle**

zu TOP 7.4 vom 26.08.2013

**Herr Zabel – zu Anstauen des Wassers in Höhe Grabendurchlass Finsterdammbücke durch Biber**

Der durch Biber hervorgerufene Einstau am Durchlassbauwerk Finsterdammbücke war dem Umweltamt bekannt. Die verantwortliche Straßenmeisterei des LK ABI ist als Eigentümer und Unterhaltungsverantwortlicher informiert worden. Nach anfänglicher Zurückhaltung hat sich die Straßenmeisterei zur eigenen Verantwortung bekannt und wollte im Einvernehmen mit der Biosphärenreservatsverwaltung nach Lösungen suchen. Mit Datum vom 14.11.2013 ist das Biberbauwerk am Durchlassbauwerk durch Unbekannte geöffnet und ein Großteil davon entfernt worden. Damit löst sich der Wassereinstau oberhalb des Durchlassbauwerkes umgehend auf. Um Schäden in der OL Mosigkau zu verhindern wurde durch das TBA das Schließen des Staubauwerkes Hangfichten veranlasst. Von dort erfolgt nunmehr ein kontrollierter Ablass in das Grabensystem.

zu TOP 7.5 vom 26.08.2013

**Herr Zabel – Zu Ansteigen des Wasserstandes am Brückengeländer in Höhe Roter Hausbusch**

Schwankungen des Wasserstandes sind ein natürliches Ereignis. Der Wasserstand steht unter regelmäßiger Beobachtung.

zu Pkt. 2 vom 03.09.2013 (Ortstermin)

**Instandsetzungs- und Unterhaltsarbeiten in Höhe Sportplatz Mosigkau**

Im Rahmen des OT wurde bemängelt, dass die Absperrhähne höher liegen wie der Kanal. Es wurde festgelegt die DESWA bezüglich heruntersetzen von 2 Trinkwasseranschlüssen zu beauftragen. Des Weiteren wurde angeregt, den Einmündungsbereich John-Schehr-Straße/Kurt-Bartel-Straße zu profilieren.

Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 66 i.V.m. DESWA

**WV 25.11.2013**

zu Pkt. 3 vom 03.09.2013 (Ortstermin)

**Sichtbehinderungen in Einmündungsbereichen, hier in den Straßen rund um die Badeanstalt/Am Biberbau**

Vor Ort wurde vereinbart, dass Kontrollen bezüglich Rückschnitts von Hecken, Freischneiden von Einmündungsbereichen vorgenommen werden. Des Weiteren sollte geprüft werden, ob die vorhandenen Kurvenradien in der Siedlung ausreichend sind, um den Verkehr dort gefahrlos vornehmen zu können.

Es wurde um Prüfung des SV und Rückinformation gebeten.

V: Amt 66-1 i.V.m. Amt 32

**WV 25.11.2013**

zu TOP4.5.2 vom 30.09.2013

**Frau Dammann – Wann erfolgt die Grünflächenpflege in der J.-von-Liebig-Straße?**

Die Pflegearbeiten sollen vom EB Stadtpflege kurzfristig erledigt werden.

zu TOP 4.5.1 vom 30.09.2013

**Herr Heenemann – Sind Nachbesserungen auf der sanierten Fahrbahn der B 185 zw. Ph.-Müller-Straße und Lichtenauer Straße vorgesehen?**

Von Seiten des TBA wurde eine Ebenheitsmessung auf der Fahrbahnoberfläche durchgeführt. Die Einheitsprüfung mit der Richtlatte ergab, dass die Messwerte sich im Toleranzbereich befinden. Eine Unfallgefahr ist nicht gegeben.

zu TOP 5.4 vom 30.09.2013

**Herr Zabel – Wann erfolgt die Beräumung des Grabens nördlich der Lichtenauer Straße/B 185**

Es handelt sich hierbei um einen Straßenseitengraben (kein Gewässer 2. Ordnung gemäß WG LSA). Die Beräumung erfolgt in dieser Unterhaltungsperiode 09/2013-03/2014.

zu TOP 5.3 vom 30.09.2013

**Herr Zabel – Mahd des Straßenbegleitgrabens ab Feldscheune bis zum Retentionsbecken an der Bauernreihe**

Der SV wurde Herrn Z. am 24.10.2013 mündlich am Telefon erläutert. Durch das TBA, Bereich Unterhalt wird die Beräumung des Grabens veranlasst.

zu TOP 5.2 vom 30.09.2013

**Herr Lütze – zu Freischneiden einer Straßenlaterne im Bereich der Orangeriestraße 14**

Das Freischneiden der betreffenden Straßenlaterne im Bereich Orangeriestr. 14 wurde bereits im Rahmen der Baumkontrollen an den EB beauftragt. Die Abarbeitung der festgelegten Maßnahmen erfolgt im Okt./Nov. 2013.

zu TOP 5.1 vom 30.09.2013

**Herr Zabel – Wann erfolgt die Beräumung der Stauanlage Hangfichten bis Finserdammbrücke?**

Dieser SV wurde Herrn Z. am 24.10.2013 mündlich am Telefon erläutert. Die Stauanlage wird in Abständen in Augenschein genommen und bei Notwendigkeit die Beräumungen veranlasst.

Herr Z. verweist auf die Vorgrabenschau. Hier wurde festgestellt, dass der Holzbruch aus dem hinteren Bereich entfernt werden muss.

Herr Heenemann erklärt, dass das Holz aus dem Grabenbereich beräumt, aber nunmehr auf der Böschung abgelegt wurde. Er bittet, den Böschungsbereich zu beräumen.

V: Amt 66-4

**WV 25.11.2013**

## **5.5 Anfragen der Ortschaftsräte**

### **5.5.1 Herr Göricke - Verweist auf den Artikel in der Mitteldeutschen Zeitung zu Baumfällarbeiten in Mosigkau, hier in der Knobelsdorffallee**

Er fragt an, ob nicht eine Baumfällliste dem OR übergeben werden kann, um hier auf Anfragen kurzfristig reagieren zu können? Was hat es mit den Fällungen auf sich?

Auf die Anfrage des OR vom 28.10.2013 wurde vom EB Stadtpflege am 29.10.2013 per e-mail reagiert. Die Stellungnahme des EB wurde den OR-Mitgliedern am 29.10.2013 übermittelt.

### **5.5.2 Herr Göricke – Einfahrt Libbesdorfer Straße/Krummmaße**

Verweist auf die dauerhaften Probleme der Entwässerung des Straßenkörpers. Er bittet zu prüfen, ob die Hecke im öffentlichen Raum steht und deren Entfernung veranlasst werden kann, um ggf. hier eine Entwässerungsrinne anzulegen (perspektivisch im Jahr 2014). Es wird hier um Prüfung und Rückinformation gebeten.

V: Amt 66-1

**WV 27.01.2014**

### **5.5.3 Herr Göricke – Wann erfolgte die Entwidmung des früheren Amtmannweges? Wurde der OR hier beteiligt?**

Um Prüfung und Rückinformation wird gebeten.

V: Amt 62

**WV 25.11.2013**

### **5.5.4 Frau Joost – möchte wissen, wann der Graben Bruchbreite beräumt wird?**

Um Prüfung und Rückinformation wird gebeten.

V: Amt 66-4  
**WV 25.11.2013**

## **6. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.09.2013**

Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 30.09.2013 liegen nicht vor.

Die Niederschrift wird bestätigt.

### **Abstimmungsergebnis: 3:0:1**

## **7. Behandlung von Mitzeichnungen**

### **7.1 Stellungnahme des OR Mosigkau zur BV 244/2013 - Schulentwicklungsplanung**

Weiterer Beratungsbedarf zum öffentl. Teil der Niederschrift vom 30.09.2013, hier zu TOP 3.1 bestand nicht.

Die mittelfristige Schulentwicklungsplanung wurde vom OR zur Kenntnis genommen.

## **8. Einwohnerfragestunde**

### **8.1 Herr Zabel**

Der Wallburggraben, begleitend zum Radweg bis H 40 ist zu beräumen. Es wird um Prüfung und Rückinformation gebeten.

V: Amt 66-4

**WV 27.01.2014**

### **8.2 Herr Zabel**

Regt an, den alten Baumbestand am Prödelweg auf Standfestigkeit zu prüfen. Eigentümer ist hier die Landesforstverwaltung. Es wird um Prüfung und Rückinformation gebeten.

V: Landesforst

**WV 27.01.2014**

### **8.3 Frau Schmidt, Prödelweg 5, Herr Affmann, Am Biberbau 48, Frau During, Prödelweg 6 und Frau Herrmann, Prödelweg 1**

Alle 4 Eigentümer beklagen die Vernässung ihrer Grundstücke. Sie bemängeln, dass von den 2 Überlaufrohren an der Staumauer, der Notüberlauf nicht mehr funktioniert. Seit dem 28.09.2013 läuft das Wasser hier nicht mehr ab, es staut sich zurück.

Frau Krüger verweist auf das Schreiben vom 12.04.2012. Hier sind 4 Schwerpunkte vom Baudezernat benannt.

1. Schwerpunkt: Öffnung des Engpasses an der Kettmannschen Mühle.
2. Schwerpunkt: Einlaufbauwerk Mosigkauer Bad
3. Schwerpunkt: Durchlass an der B 185 vergrößern
4. Schwerpunkt: Rückhaltung Neuer Teich/Hangfichten

Herr Göricke bemängelt, dass der OR nicht ausreichend informiert wird. In der

Zusammenkunft von Mitgliedern des OR mit Vertretern der Verwaltung (Amt 83, Amt 66-4 und dem Ref. 08 am 2.7.2013 wurde zugesagt, den OR fortlaufend zum Sachstand bezüglich der wasserbaulichen Maßnahmen zu informieren.

Es wird um kurzfristige Information zum Sachstand gebeten.

Mit Datum 7.11.2013 lag die Stellungnahme des TBA, Abt. Wasserbau vor. Sie wurde an alle OR-Mitglieder weitergeleitet und lautet wie folgt:

Das LSA gewährt Zuwendungen für Maßnahmen zur Beseitigung oder Minderung sowie Vorbeugung gegen Vernässungen oder Erosionen im LSA. Im Rahmen dessen hat die Stadt Dessau-Roßlau 5 Maßnahmen im Jahr 2012 zur Förderung beantragt. 3 Maßnahmen (einschl. Teilmaßnahmen) davon betreffen den Raum Mosigkau. Der gegenwärtige Bearbeitungsstand ist wie folgt festzustellen:

**1. Libbesdorfer Landgraben – Verbesserung der Abflussbedingungen durch Umgestaltung des Bereiches an der Kettmannschen Mühle und des Verteilerbauwerkes vor dem Mosigkauer Bad einschl. des Einlaufbereiches des Mühlgrabens in das Bad (DE – RO 13 + 15)**

Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Phase der Auftragsvergabe. Die bauliche Realisierung ist 2014 vorgesehen.

**2. Rückhaltung Oberflächenwasser im Einzugsgebiet Libbesdorfer Landgraben Prüfung und Sicherung von Retentionsräumen vor der Ortslage am Neuen Teich und an den Hangfichten (DE-RO 14) – konzeptionelle Bearbeitung**

Die Konzeption wird noch in 2014 fertig gestellt.

**3. Umgestaltung hydraulischer Engpass im Kochstedt-Mosigkauer Graben sowie Nutzung der Verbindungsgräben zwischen den Grabensystemen Kochstedt-Mosigkauer Graben und Libbesdorfer Landgraben zur Umverteilung des Wasserabflusses (DE-RO 30)**

Die Baumaßnahme Durchlasserweiterung Radweg an der B 185 wurde im Frühjahr 2013 abgeschlossen.

Auf der Grundlage der hydraulischen Betrachtungen zur Abflusssituation im Bereich der Gräben H 25 bis H 28 zwischen Kochstedt-Mosigkauer Graben und Schindergraben/Wullenbach werden im Rahmen der Gewässerunterhaltung die Durchlässe im H 23, H 27 und H 28 noch in 2014 saniert.

**11. Schließung der Sitzung**

Die nächste Sitzung des OR Mosigkau findet am 25.11.2013, 18.00 Uhr statt.

Weitere Termine:

30.11.2013	11.00 Uhr	offizielle Einweihung Bürgerhaus Mosigkau
08.11.2013	13.00 Uhr	LAG Exkursion – Bereisung von LEADER-Projekten

Dessau-Roßlau, 20.11.13

---

Karin Dammann  
Ortsbürgermeisterin

Christel Krüger  
Schriftführer

